

2007-10-19

PRESSEMITTEILUNG

Links

[BelgoStat On-line](#)

[Allgemeine Informationen](#)

Verbraucherumfrage Oktober 2007

LEICHTER ANSTIEG DES VERBRAUCHERVERTRAUENS IM OKTOBER

Nachdem sich der Vertrauensindikator der Verbraucher in den vergangenen vier Monaten leicht verschlechtert hat, stieg er im Oktober etwas an.

Die Hochkonjunktur am Arbeitsmarkt ist für diesen wiedergewonnenen Optimismus verantwortlich. Der Indikator der erwarteten Entwicklung der Arbeitslosigkeit war seit Anfang des Jahres 2001 noch nie so günstig gewesen. Darüber hinaus haben die privaten Haushalte ihre Prognosen hinsichtlich der allgemeinen Wirtschaftsentwicklung, ihrer Finanzlage und ihrer Sparfähigkeit nur geringfügig bzw. gar nicht geändert.

Indikatoren des Verbrauchervertrauens

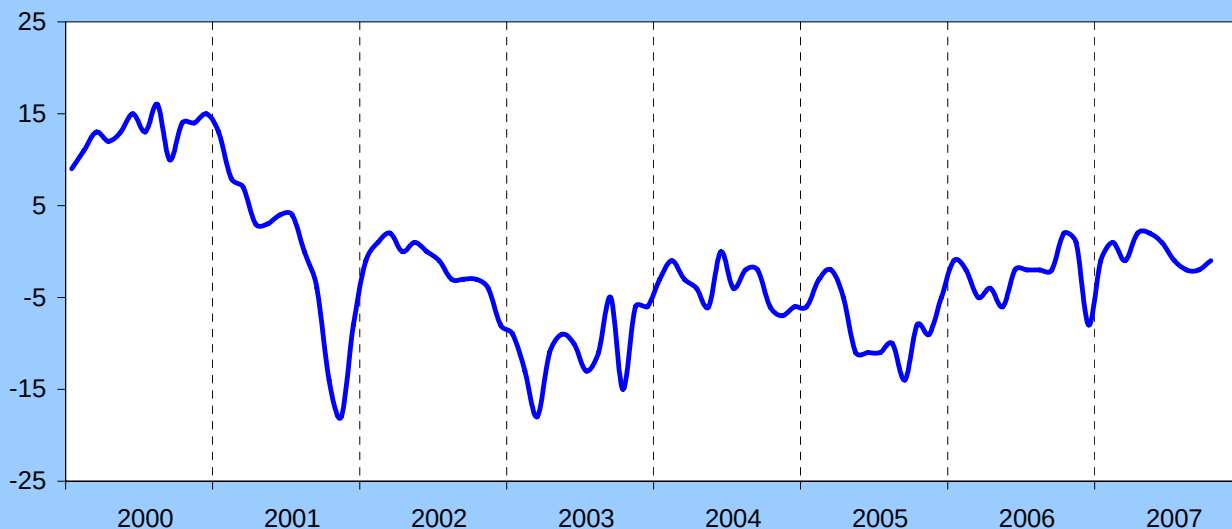
		Erwartungen für die nächsten zwölf Monate				Vertrauens- indikator der Verbraucher
		über die Wirtschaftslage in Belgien	über die Arbeitslosigkeit in Belgien ¹	über die Finanzlage der privaten Haushalte	über die Sparfähigkeit der privaten Haushalte	
2006	Oktober	3	11	6	12	2
	November	2	12	6	7	1
	Dezember	-7	39	4	11	-8
2007	Januar	-1	19	6	9	-1
	Februar	0	14	5	13	1
	März	-3	15	4	12	-1
	April	4	7	5	5	2
	Mai	2	12	5	13	2
	Juni	3	12	4	11	1
	Juli	0	14	3	8	-1
	August	-10	9	2	8	-2
	September	-10	8	3	8	-2
	Oktober	-9	4	2	8	-1

Quelle: Belgische Nationalbank

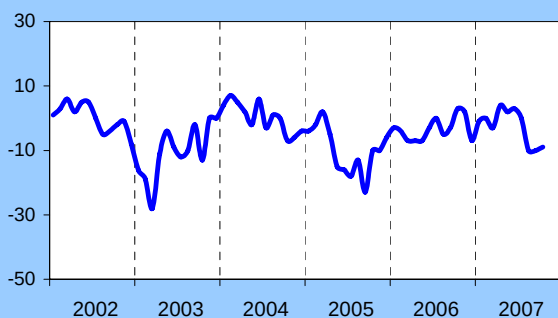
¹ Für die Frage in Bezug auf die Erwartungen betreffs der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme auf eine günstige Entwicklung.

OKTOBER 2007

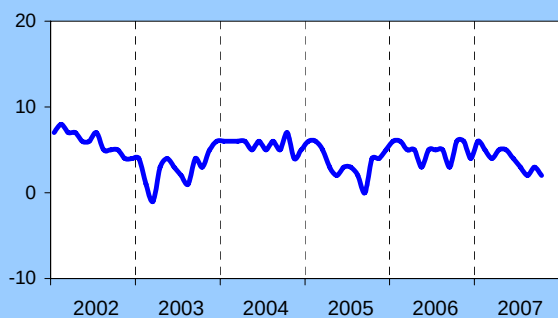
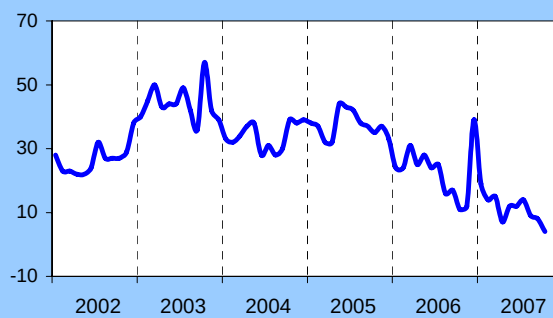
VERTRAUENSINDIKATOR DER VERBRAUCHER



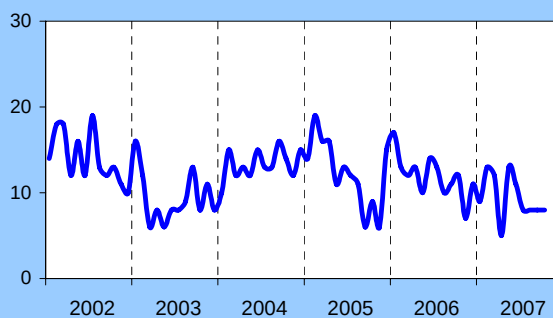
Erwartung über die Wirtschaftslage in Belgien für die nächsten zwölf Monate



Erwartung über die Finanzlage der privaten Haushalte für die nächsten zwölf Monate

Erwartung über die Arbeitslosigkeit in Belgien für die nächsten zwölf Monate¹

Erwartung über das Sparaufkommen der privaten Haushalte für die nächsten zwölf Monate



¹ Für die Frage in Bezug auf die Erwartungen betreffs der Arbeitslosigkeit deutet ein Anstieg des Saldos auf eine ungünstige Entwicklung und eine Abnahme des Saldos auf eine günstige Entwicklung.